

Beteiligungen:

Henninger Betriebs-Ges. m. b. H. in Frankf. a. M.
Zweck ist Erwerb von Beteilig. an Fabrikations- u. Handelsgeschäften jeder Art; Pachtung von gewerbl. Unternehmungen; Vertrieb von Henninger-Bier u. Betrieb von Henninger-Gaststätten. Die Ges. erwarb 1929/30 die Grundstücke Gallusstr. 4, Große Eschenheimer Str. 23, Eckenheimer Landstr. 130 u. Hanauer Landstr. 115. Die G. m. b. H. besaß Ende 1932 nom. 348 600 St.-Akt. u. nom. 2200 RM Vorz.-Akt. der Brauerei Henninger-Kempff-Stern A.-G. — Kapital: 330 000 RM; Beteilig.: 300 000 RM.

Michelsbräu-Brenner A.-G. in Babenhausen (Hessen).
Kap.: 300 000 RM; Beteilig.: Mehrheit (gemeinsam mit Schöfferhof-Binding-Bürgerbräu A.-G.).

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 3 972 000 RM in 6600 St.-Akt. zu 600 RM u. 600 Vorz.-A. zu 20 RM. — Die Vorz.-A. erhalten eine Vorz.-Div. von 7 % mit Nachzahl.-Recht u. können ab 31./8. 1927 auf G.-V.-B. zu 120 % einge-

zogen werden; im Falle der Liquid. haben sie auf den gleichen Betrag vor den St.-A. Anspruch.

Vorkriegskapital: 3 100 000 M.

Urspr. 3 500 000 M. 1888 Begeb. von 1000 Stück Vorz.-Akt. zu 1000 M. 1920 Erhöht. auf 5 950 000 M durch Ausgabe von 2850 St.-A. zu 1000 M u. Umwandl. der Vorz.-Akt. in St.-A. gegen Zahl. einer Entschädig. von 200 M auf jede Vorz.-Akt. 1921 zum Erwerb der Brauerei J. G. Henrich in Frankfurt a. M. erhöht um 650 000 M in Aktien zu 1000 M 1922 um 600 000 M durch Ausgabe von 600 7 % Vorz.-Akt. zu 1000 M — Lt. G.-V. v. 21./2. 1925 Umstell. des St.-K. von 6 600 000 M auf 3 960 000 RM (10 : 6) durch Herabsetz. der Akt. von 1000 M auf 600 RM und des Vorz.-Akt.-Kap. von 600 000 M auf 12 000 RM in Aktien zu 20 RM.

Kurs ult. 1927—1932: 187, 162,50, 125, 115*, — (76) %. In Frankf. a. M. notiert. Das gesamte A.-K. ist zugelassen. — Die Berliner Notiz wurde 1927 eingestellt.

Dividenden 1926/27—1931/32: St.-Akt.: 10, 10, 10, 9, 7, 4 %; Vorz.-Akt.: je 7 %.

Angestellte u. Arbeiter: rd. 220 (normal 290).

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./9. 1924	31./8. 1929	31./8. 1930	31./8. 1931	31./8. 1932	
Aktiva						
Grundstücke und Gebäude	3 190 000	3 398 000	3 313 000	3 289 000	3 278 000	
Maschinen und Brauerei-Einrichtung	180 000	58 000	46 000	36 000	30 600	
Fässer	130 000	137 000	110 000	88 000	70 400	
Fuhrpark	112 000	62 000	50 000	32 000	16 000	
Wirtschaftsinventar	60 000	26 000	17 000	10 000	7 500	
Vorräte	499 564	824 344	1 079 497	1 067 224	827 962	
Wertpapiere	36 910	1 243 205	1 198 725	894 607	620 530	
Kasse	38 031	110 316	114 120	71 382	37 202	
Wechsel	4 034	17 560	13 085	20 536	7 360	
Außenstände, Darlehen, Bankguthaben	1 335 552	2 122 330	2 018 569	2 262 819	2 190 456	
Summa	5 586 093	7 998 757	7 959 997	7 771 569	7 086 011	
Passiva						
Aktienkapital	3 972 000	3 972 000	3 972 000	3 972 000	3 972 000	
Reservefonds	397 200	397 200	397 200	397 200	397 200	
Sonderrücklage	—	500 000	700 000	900 000	900 000	
Hypotheken	—	714 459	668 829	679 126	300 412	
Kreditoren	485 634	1 163 184	1 004 015	901 583	768 077	
Akzepte	8 400	—	—	—	—	
Aufwertung	722 858	370 721	379 344	371 593	364 901	
Unterstützungsfonds	—	124 775	140 898	160 327	175 186	
Unerhobene Dividende	—	6 372	3 429	3 661	3 926	
Gewinn	—	750 043	694 270	386 079	204 309	
Summa	5 586 093	7 998 757	7 959 997	7 771 569	7 086 011	

Erläuterungen zur Bilanz per 31./8. 1932: Unter den Außenständen sind Forderungen von 221 000 RM an die Henninger-Betriebs-G. m. b. H. enthalten, die inzwischen auf 147 000 RM zurückgingen, ferner 593 000 RM Hypotheken sowie 403 000 RM Gastwirts-Darlehen. Unter den Gläubigern sind Kundenguthaben von 43 000 RM, transitorische Posten von 232 000 RM, Schulden von 189 000 RM und Spareinlagen von 3040 0 RM enthalten. — Die Wertpapiere setzen sich zu 118 000 RM aus Aktien, 345 000 RM festverzinslichen Wertpapieren und mit 150 000 RM aus der Beteiligung an der Henninger-Betriebs-G. m. b. H. zusammen.

Die Gesellschaft hat keinerlei Bürgschaften, Haftungsverhältnisse oder Wechselobligen übernommen.

Die Verwaltungsbezüge betragen zusammen 86 591 RM.

Gewinn- und Verlust-Rechnungen

Debet					
Rohmaterialien, Betriebs- und Handlungs-Unk.	4 679 559	3 995 634	2 941 618	1 719 619	
Steuern	2 413 294	2 422 108	2 731 073	1 559 346	
Abschreibungen	226 688	233 028	388 567	196 708	
Gewinn	750 043	694 270	386 079	204 309	
Summa	8 069 586	7 345 041	6 447 339	3 679 982	
Kredit					
Gewinn-Vortrag vom Vorjahr	66 167	77 227	72 884	60 029	
Erträge	8 003 418	7 267 813	6 374 454	3 619 953	
Summa	8 069 586	7 345 041	6 447 339	3 679 982	

Gewinn-Verteilung: 1928/29: Gewinn 750 043 (davon Div. 396 840, Sonderrückl. 200 000, Unterstütz.-Fonds 15 224, Tant. 60 752, Vortrag 77 227). — 1929/30: Gewinn 694 270 (davon Sonderrückl. 200 000, Div. 357 240, Unterstütz.-F. 9102, Tant. 55 044, Vortrag

72 884). — 1930/31: Gewinn 386 079 (davon Div. 278 040, Unterstütz.-F. 9673, Tant. 38 337, Vortrag 60 029). — 1931/32: Gewinn 204 309 RM (davon Div. auf Vorz.-Akt. 840, Div. auf St.-Akt. 158 400, Tant. an A.-R. 4500, Vortrag 40 569).